



Antwort zur Anfrage Nr. 1080/2021 der ÖDP-Stadtratsfraktion betreffend **Schulen und Corona-Pandemie (ÖDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. In der Antwort 0709/2021 auf eine Anfrage der ÖDP-Stadtratsfraktion wurde mitgeteilt, dass zwar alle Klassenräume der Grundschulen mit Abluftanlagen ausgestattet sind, jedoch nicht alle Klassenräume der weiterführenden Schulen. Wird die Verwaltung dafür sorgen, dass zu Beginn des kommenden Schuljahrs sämtliche Klassenzimmer mit Abluftanlagen oder Luftreinigungsgeräten ausgestattet werden?**

Alle Klassenräume in den städtischen Mainzer Grundschulen sind mit der Max-Planck-Institut-Abluftanlage ausgestattet (insgesamt 328 Klassenräume). In den weiterführenden Schulen sind schwerpunktmäßig die Klassenzimmer der Jahrgangsstufen 5 bis 10 ebenfalls mit diesen Abluftanlagen ausgestattet. Weiterführende Schulen, die die Ausstattung mit diesen Abluftanlagen wünschen, wurden und werden entsprechend ausgestattet; aktuell sind 320 Abluftanlagen (Vergleich April 2021: 223 Anlagen) eingebaut. Für Räume, die die Schulen zum Unterricht nutzen, die aber nicht durch Fenster ausreichend belüftet werden können, wurden zusätzlich mit 65 Luftreinigungsgeräte angeschafft und den Schulen zur Verfügung gestellt. Die Verwaltung wird weiterhin Schulen mit Bedarf entsprechend ausstatten.

- 2. Welche weiteren hygienischen Maßnahmen verfolgt die Verwaltung, damit nach den Sommerferien ein geregelter Unterricht wieder möglich ist?**

Die Verwaltung wird alle Maßnahmen gemäß den geltenden Landesregelungen einhalten. Unter anderem ergeben sich die Anforderungen aus der Coronabekämpfungsverordnung und aktuell aus dem 9. Hygieneplan des Landes für Schulen, die bereits umgesetzt werden.

- 3. An welchen Schulen wurden seit 2020 die sanitären Einrichtungen erneuert, so dass diese den hygienischen Standards entsprechen? Wo ist dies noch geplant?**

Es gibt keine sanitären Einrichtungen an Schulen, die nicht die Hygienestandards erfüllen. Sanierungsmaßnahmen werden nach Notwendigkeit umgesetzt. Die Reinigungszyklen werden dem Bedarf entsprechend angepasst.

- 4. Das RKI empfiehlt Masken in geschlossenen Räumen. Werden nach den Sommerferien wieder Masken (OP-Masken, FFP2-Masken) im Schulunterricht zum Einsatz kommen? Welche Strategie verfolgt hier die Verwaltung, sofern es zu einer „Vierten Welle“ kommt?**

Die Strategie für den Schulbetrieb regelt das Bildungsministerium im Einvernehmen mit dem Gesundheitsamt. Die Stadtverwaltung Mainz als Schulträger ist verpflichtet die Vorgaben aus den entsprechenden Verordnungen für die Schulen umzusetzen.

- 5. Welche der o.a. Maßnahmen unter 1 bis 4 wird oder hat die Verwaltung bereits in den Kindertagesstätten umgesetzt?**

Alle Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz werden und wurden während der Corona-Pandemie nach den Infektionsgeschehen immer wieder angepassten behördlichen Vorgaben, insbesondere hinsichtlich der Hygiene, betrieben. Derzeit gilt gemäß des Rundschreibens 52/2021 des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung ein Regelbetrieb ohne Einschränkungen im Betreuungsumfang in Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz. Die Kita-Hygienekonzepte des Landes werden umgesetzt. Bisher wurden keine Empfehlungen zum Einbau von Abluftanlagen oder Luftreinigungsgeräten in Kitas ausgesprochen. Die Verwaltung prüft jedoch aktuell die Umsetzung von Maßnahmen in den städtischen Einrichtungen.

Mainz, 29.06.2021

gez.

Dr. Eckart Lensch
Beigeordneter